



AKTUELL

Gutes Innenraumklima ist planbar

cg-Dass wohngesundes Bauen und Sanieren mehr als ein vages Versprechen sein kann, zeigte sich beim Verarbeiter-Workshop am 22. Februar 2011 in der Bauarena Volketswil

Ob im Neubau oder bei Um- und Anbauten: Mit den Schlagworten «Bio, schadstoffarm, aus natürlichen Baustoffen» werden gesundheitsbewusste Baufamilien und Investoren andauernd umworben. Doch «Bio» ist keineswegs automatisch gesund und ein «schadstoffarmes» Produkt kann für sensible Menschen oder Allergiker die Hölle auf Erden bedeuten. Das Problem: Kaum ein Handwerker weiss, was er seinen Kunden versprechen kann.

Beim exklusiven Handwerker-Workshop in der Bauarena wurden daher sämtliche Aspekte rund um das gute Innenraumklima beleuchtet. Rund 30 Teilnehmer folgten der Einladung der Kuratle & Jaecker AG, welche diese Veranstaltung in Zusammenarbeit mit Pavatex und fermacell ins Leben gerufen hat.

Nach einer Begrüssung von Silvia Furlan, Leiterin QM und Marketing bei der Kuratle & Jaecker AG, eröffnete Urs Christian Luginbühl, Leiter Technische Kommission des VGQ, den Workshop mit der Situation der Handwerker und den wichtigsten Fakten zum Thema Raumqualität.

Dabei wies er auf die recht komplexen Anforderungen hin, welche bei einer genauen Ermittlung der Raumluftqualität bestehen. Diese sollten idealerweise bereits in der Projektierungsphase beachtet werden.

Peter Bachmann, Geschäftsführer der Sentinel-Haus Institut GmbH setzte den Workshop mit den Grundanforderungen für ein gutes Innenraumklima fort. Dabei eruierte

er mit den Teilnehmern zunächst die Eigenschaften eines gesunden Hauses und ging schliesslich auf die einzelnen Schadstoffe, die rechtliche Situation sowie auf das Sentinel-Haus Konzept ein.

Mit diesem einzigartigen Konzept realisieren Bauunternehmen und Planer eine auf die individuellen Bedürfnisse der Bewohner zugeschnittenen Baustoffauswahl und mit speziell auf emissionsarme Arbeitsweisen geschulten Handwerkern wohngesunde Gebäude im privaten, gewerblichen und öffentlichen Bereich.

Durch eine umfassende Produktkontrolle anhand aktueller Prüfzeugnisse und Gütesiegel sowie regelmässige Raumluftkontrollen während der Bauphase und nach Abschluss des Projekts werden nachweislich hohe Standards für die Qualität der Innenraumluft erzielt.

Der Investor erhält darüber eine vertragliche Garantie, die den Bauunternehmen, Planern und Handwerkern nicht zuletzt hinsichtlich Marketingaspekten und Rechtssicherheit ein wichtiges Alleinstellungsmerkmal bietet.

Thomas Keusch, Produktmanager für «Emissionsarme Holzwerkstoffe & Bodenbeläge» bei der Kuratle & Jaecker AG erläuterte im letzten Themenblock sämtliche Hilfsmittel für eine praktische Umsetzung eines guten Innenraumklimas.

In der abschliessenden Diskussionsrunde sowie beim Apéro auf dem Kuratle & Jaecker Stand im 3. OG konnten die Teilnehmer noch offene Fragen loswerden.

Zertifiziertes EFH in Hamburg



Verbindung	Garantie	Ergebnis
Formaldehyd	60	8
TVOC	1000	204

Werte in µg/m³

